

Verwendungszweck

Diese Schnittstellenbeschreibung dient dazu, fahrzeug- bzw. herstellerspezifische Schaltuhren mit den Flüssiggasheizungen Trumatic E zu kombinieren.

Wichtige Hinweise

Der elektrische Anschluß darf nur im spannungslosen Zustand erfolgen. Bei Einbau unter Spannung bzw. bei Verpolung der Anschlüsse besteht Gefahr von Kabelbrand und die Heizungselektronik kann zerstört werden.

Der Einbauer (Hersteller) ist für eine Gebrauchsanweisung für den Benutzer sowie für die Bedruckung der Schaltuhr verantwortlich.

Achtung: Jede Veränderung der dazugehörigen Trumatic-Teile, sowie das Nichteinhalten der jeweiligen Einbau- und Gebrauchsanweisung führt zum Erlöschen der Garantie sowie zum Ausschluß von Haftungsansprüchen. Außerdem erlischt die Betriebserlaubnis des Gerätes!

Garantieansprüche sind an den Hersteller der jeweiligen Schaltuhr bzw. an den Einbauer zu richten.

Der Einbauer (Hersteller) ist für die Einhaltung der Spezifikation verantwortlich.

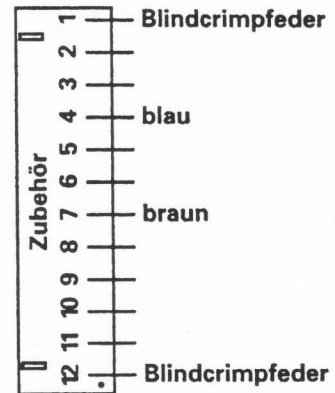
Spezifikation des Relais (nicht im Lieferumfang)

Nur KFZ-Relais mit Freilaufdiode verwenden.
Schaltkontakt >1 Ampere.
Spulenspannung Relais gleich Spannung Schaltuhrkontakt.

Einbauanweisung

1. Am Gehäuse für die Heizungselektronik Kabeldurchführung ausbrechen.
2. Plusspannung von Schaltuhrkontakt am Relaissockel (Anschluß 86) mit Flachsteckhülse 6,3 x 0,8 (mit Rastnase) anschließen.
3. Minusspannung am Relaissockel (Anschluß 85) mit Flachsteckhülse 6,3 x 0,8 (mit Rastnase) anschließen.
4. Relaissockel an geeigneter Stelle neben der Heizungselektronik befestigen.
5. Relais (nicht im Lieferumfang) am Sockel aufstecken.

Steckerbelegung



Zur Erhöhung der Steckkraft sind die Steckkontakte 1 und 12 mit Blindcrimpfedern belegt.

Schaltplan

